



Pressemitteilung zum Erlös des Landespresseballs Thüringen

7.500 Euro für die Max Zöllner Stiftung

Bitte Sperrfrist, 23. Juni 2011, 17.30 Uhr beachten!!!

Erfurt, 23.06.11 - Der Landespresseball e.V. übergibt heute um 17 Uhr im Haus der Verbände in Weimar, Gutenbergstraße 29 a, den Erlös des 20. Landespresseballs an die Max Zöllner Stiftung. 8.600 Euro kamen insgesamt durch die Tombola zum Landespresseball Thüringen und Geldspenden zusammen.

Die Max Zöllner Stiftung erhält für den Bau des Informations-Punktes am Eingang des Alten Zöllnerviertels 7.500 Euro. Ausgehend von der Zöllner-Villa, dem ehemaligen Blindenheim und jetzigen Sitz von Behindertenverbänden sowie der Stiftung, können dann Besucher und Nutzer die Einrichtungen erkunden.

Der Rest geht an das Sozialwerk des DJV-Landesverbandes Thüringen, um unverschuldet in Not geratenen Journalistinnen und Journalisten helfen zu können.

Brücken bauen und damit Wege ebnen, Verständigung erleichtern, sind Anliegen menschlichen Handelns. Für die Brücke über den reißenden Strom, die tiefe Schlucht, die Meerenge werden gut ausgebildete Konstrukteure und eine Menge Geld benötigt. Die Überwindung von Barrieren in zwischenmenschlichen Beziehungen setzt Eigenschaften wie Nächstenliebe und Selbstlosigkeit voraus.

Die Stiftung saniert ein Wohnviertel in der Goethestadt, in dem sinnesbehinderte Menschen künftig wohnen, lernen oder ihre Freizeit verbringen können und leistet damit zugleich einen wertvollen Beitrag zur Stadtentwicklung. So werden bis 2015 im Bereich der „Alten Feuerwache“ Räumlichkeiten für betreutes Wohnen, ein Hotel und ein Bioladen entstehen sowie ein Kompetenz- und Beratungszentrum. Sehen neu gebaut.

Im Viertel ist eine umfassende Barrierefreiheit geplant, für die enorme Summen veranschlagt sind. Einbezogen in das barrierefreie Leitsystem werden beispielsweise Gehwege, Treppen, Handläufe, Schwellen. Mit Hilfe verschiedener Pflasterungen und Rillen sowie einer kontrastreichen Gestaltung können sehbehinderte Menschen den Unterschied zwischen den Bordsteinen und dem Straßen- bzw. Gehwegbelag erkennen.

Orientierung im Alten Zöllnerviertel bietet außerdem Kartenmaterial, bei dem Informationen durch Farben codiert werden. Das kann nicht nur analog angeboten werden, sondern muss auch digital im Internet recherchierbar sein.

Damit erhöht sich die durch den Landespresseball zustande gekommene Spendensumme für soziale Projekte gemeinnütziger Vereine auf insgesamt 300.000 Euro.

Impressum: Landespresseball e.V., Ralf Leifer (Tel. 0361/56 60 529)